

## Initiative Baumgart lädt zur ersten Südtiroler Streuobstwiesenmeisterschaft!

*Eine Streuobstwiesenmeisterschaft der Initiative Baumgart will wertvolle Streuobstwiesen in unserem Land prämiieren. Alle BesitzerInnen eines „Pangerts“ oder eines „Obstangers“, wie Streuobstwiesen hierzulande genannt werden, sind eingeladen am Wettbewerb teilzunehmen.*

Streuobstwiesen, also Wiesen mit verstreut stehenden Obstbäumen, sind malerische Elemente unserer heimischen Kulturlandschaft. Sie sind außerdem sehr wertvolle Lebensräume für zahlreiche Tiere und Pflanzen. Schließlich haben Streuobstwiesen hierzulande noch ein weiteres Merkmal: sie verschwinden zusehends. Oft sind Anger noch in Hofnähe zu finden, wo sie von Bauern und Bäuerinnen gepflegt und genutzt werden. Doch auch im städtischen Raum und im Dorfbereich gibt es noch schöne Bestände von Obstbäumen, die oft wie eine grüne Oase zwischen den Häusern fungieren. Um dem Trend entgegenzuwirken und zu verhindern, dass Streuobstwiesen weiter zurückgedrängt werden, haben acht Institutionen – bestehend aus Roter Hahn, Bioland, Sortengarten, Heimatpflegeverband, Obstbaumuseum, Amt für Natur, Dachverband für Natur- und Umweltschutz und Eurac Research – 2021 die **Initiative Baumgart** gegründet. Für das laufende Jahr stehen wieder einige Aktionen im Programm der Initiative, durch die sie den Wert von Streuobstwiesen hervorheben will. Eine dieser Aktivitäten ist eine **Streuobstwiesenmeisterschaft**, zu der alle SüdtirolerInnen, die einen Obstgarten besitzen, aufgerufen sind. Zu gewinnen gibt es **tolle Preise** und alle Teilnehmenden erhalten eine Beurteilung ihres Obstgartens durch eine Fachperson.

### Worum geht's?

Gesucht werden wertvolle Streuobstwiesen: eine Gruppe von mindestens vier Obstbäumen mit Untergrund der als Wiese oder Weide genutzt wird (evtl. mit Ackernutzung). Alle interessierten BesitzerInnen von Baumgärten in Südtirol können sich melden.

Ziel ist es, den hohen Wert unserer Anger wieder ins Bewusstsein zu rücken. „Wir glauben, dass vielen BesitzerInnen gar nicht bewusst ist, dass sie da ein Juwel hegen und pflegen – und zwar in landschaftlicher und ökologischer Hinsicht,“ so Johannes Ortner vom Heimatpflegeverband und Mitglied der Initiative Baumgart.

Eine Jury wird die gemeldeten Baumgärten dann nach verschiedenen Kriterien bewerten: Die Bewertung erfolgt nach Zustand der Anlage (z.B. Erhalt, ökologische Vielfalt, Ästhetik), ihrer Einbindung ins Landschaftsbild, und nach agronomischen und ökonomischen Kriterien.

Daneben gibt es noch eine ganz besondere Kategorie: auch BesitzerInnen von **neu angelegten Streuobstwiesen** bzw. Obstgärten können sich melden. Ihre Baumgärten zieren kleinere Bäumchen, die vielleicht noch nicht durch Schönheit oder Ertrag punkten können. Hier spielen andere Kriterien, wie die Wahl der Obstsorten oder Obstvielfalt, eine größere Rolle für die Evaluierung. „Mit dieser Sonderkategorie wollen wir all jenen eine Chance geben, welche durch die Errichtung von neuen Streuobstwiesen diesem Kulturelement eine Zukunft geben,“ ergänzt Julia Strobl von der Initiative Baumgart und Mitarbeiterin bei Eurac Research.

### Wann geht's los?

Alle Interessierten können das Anmeldeformular (zu finden auf <https://baumgartinitiative.wordpress.com/>) **bis zum 15. Mai** an Julia Strobl unter [baumgart@outlook.it](mailto:baumgart@outlook.it) senden.

**Streuobstwiesenmeisterschaft:**

**Wer kann teilnehmen:** Alle interessierten BesitzerInnen einer Streuobstwiese bzw. eines Baumgartens: Die Streuobstwiese muss sich in Südtirol befinden und mindestens vier Obstbäume auf einer Wiese, Weide oder Ackernutzung aufweisen.

**Anmeldeschluss:** 15. Mai 2022

**Anmeldung:** Anmeldeformular (herunterzuladen auf <https://baumgartinitiative.wordpress.com/>) an Julia Strobl über [baumgart@outlook.it](mailto:baumgart@outlook.it)

**Preisverleihung:** Die Preisverleihung findet im September statt.

**Bewertungskriterien:** Die Bewertung erfolgt nach Zustand der Anlage (z.B. Erhalt, ökologische Vielfalt, Ästhetik), Einbindung ins Landschaftsbild, und nach agronomischen und ökonomischen Kriterien.

**Gewinne:** Den Gewinnern winken tolle Preise. Alle Teilnehmenden erhalten eine Einschätzung ihres „Pangerts“ durch eine Fachperson.

**Weitere Informationen:** <https://baumgartinitiative.wordpress.com/> oder melden bei Julia Strobl: +39 0471 055832, [baumgart@outlook.it](mailto:baumgart@outlook.it)

Bozen, 14.04.2022

**Kontakt für JournalistInnen:** Julia Strobl, [Julia.Strobl@eurac.edu](mailto:Julia.Strobl@eurac.edu), Tel. 0471 055 832